



**Kultusminister erhält
Arbeitsauftrag**

**Neu gewählte
Personalräte**

**Zwischen den
Schularten – Fazit
eines Jahres an der
Oberschule**

**Verhandlungen zum Doppelhaushalt 2027/2028
Investitionen in Bildung sind
dringend notwendig!**

www.slv-gewerkschaft.de



IN DIESER AUSGABE

Editorial	3
Titelthema	4
» Verhandlungen zum sächsischen Doppelhaushalt: Investitionen in Bildung sind dringend notwendig!	
Der Landesvorsitzende	6
» Start des Schuljahres 2026/2027: SLV übergibt Kultusminister Conrad Clemens einen klaren Arbeitsauftrag	
Aus meinem Postfach	9
Aktuell	14
» Infos und Zahlen	
» Ergebnisse der Personalratswahlen	
Aus den Fachverbänden	30
» Zwischen den Schularten – Fazit eines Jahres an der Oberschule	
» Ganztagsbetreuung in Sachsen: FV Förderschulen lehnt Ausweitung der Aufgaben pädagogischer Fachkräfte ab	
Sächsischer Erziehverband	35
Lehrerbildung	37
Aus der Praxis	38
» KiEZe in Sachsen – Lernorte, die Schulfahrten verändern	
Aus den Personalräten	42
» Grundschulungen für neu gewählte Personalräte	
Aus den Kreisverbänden	45
Tellerrand	51

IMPRESSUM

Die „Neue Sächsische Lehrerzeitung“ erscheint im 37. Jahrgang als Mitteilung des Sächsischen Lehrerverbandes im VBE. Der Bezugspreis ist für Mitglieder im Mitgliedsbeitrag enthalten. Offizielle Äußerungen des Sächsischen Lehrerverbandes werden als solche gekennzeichnet. Alle übrigen Beiträge drücken die persönliche Meinung des Verfassers aus.

ISSN: 1435 – 2516

Herausgeber:

Der Geschäftsführende Vorstand des
Sächsischen Lehrerverbandes im VBE
Meißner Straße 69, 01445 Radebeul
Telefon 0351 83922-0
Telefax 0351 8392213
Internet www.slv-gewerkschaft.de

Verlag, Herstellung und Anzeigenverwaltung:

Satztechnik Meißen GmbH
Am Sand 1 c, 01665 Nieschütz
Telefon 03525 7186-0
Telefax 03525 718612
Internet www.satztechnik-meissen.de

ANZEIGEN-HOTLINE

Ihre Ansprechpartnerin:
Andra Wolf
Telefon 03525 7186-24
E-Mail wolf@satztechnik-meissen.de

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage des
Boulevardtheaters Dresden bei.

Wir bitten um freundliche Beachtung.

IN EIGENER SACHE

Liebe Mitglieder,

der Beginn eines neuen Schuljahres ist oft auch mit persönlichen Veränderungen verbunden. Wir möchten Sie daher bitten, Umzüge, Versetzungen, Änderungen des Beschäftigungsumfangs etc. unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen, der Landesgeschäftsstelle mitzuteilen. Gerne können Sie dazu das Formular „Änderungsmitteilung“ auf unserer Homepage oder den Vordruck im Schuljahresplaner verwenden. Nur wenn Sie uns Ihren neuen/geänderten Status mitteilen, bleiben die Ihnen zustehenden Leistungen (z.B. Diensthaftpflicht, Schlüsselversicherung, Rechtsschutz) gewahrt.

Sandra Zapke, Geschäftsführerin